

kM 1	Bauelemente/Fiedermaße im Zuge der Bodenabschlüsse: Absuchen der Bäume im Treibereich nach möglichen Quadersteinen / Markierung der möglichen Quadersteinbereiche (ggf. Verschluss oder Entwertung von unbekannten Quadern durch Fachgutachter / Fallarbeiten unter Begleitung eines Fachgutachters / ggf. Beringung überwinteter Fiedermaße	kM 10	Vergärung aus dem Baufeld und Anordnung der im Baufeld vorhandenen Zäunerelemente in Abhängigkeit zuvor neu geschaffene Halbbereiche	CE 1	Bereitstellung von Ausweichquartieren für Fiedermaße bei Verlust von nachgewiesenen oder potentiellen Gebäudefundamenten
kM 2	Bauelemente/Fiedermaße im Zuge der Abrissarbeiten: Absuchen der Abrissgebiete nach (potenziellen) Quadersteinstrukturen (ggf. Verschluss oder Entwertung von unbekannten winterpreignen Quadersteinen durch Fachgutachter / ggf. Abrissarbeiten unter Begleitung eines Fachgutachters / ggf. Beringung überwinteter Fiedermaße	kM 11	Absuchen und Absaugen von Reptilien innerhalb des Baufeldes vor Baubeginn (im April bis ca. Juli) und Umsiedeln angestammter Exemplare in vorbereitete Ausweichquartiere	CE 2	Bereitstellung von Ausweichquartieren für Fiedermaße bei Verlust von nachgewiesenen oder potentiellen Sommerquartieren in Bäumen (optional bei positivem Quartierfund)
kM 3	Vermeidung signifikanter Kollisionsgefahren	kM 12	Sicherung einer durchgehenden Saumstruktur im Bereich der Lärmschutzwand sowie der westlichen Straßeneinfahrt auf Höhe des Industrieareals	CE 3	Bereitstellung von Ausweichquartieren für Fiedermaße bei Verlust von nachgewiesenen oder potentiellen Winterquartieren in Bäumen (optional bei positivem Quartierfund)
kM 4	Fiedermaßeausgesetzte Straßenbelägelemente innerhalb sensibler Jagd- und Nahrungshabitate von Zwergfledermaus und Abendsegler	kM 13	Reptiliengerechte Gestaltung und Pflege ausgearbeiteter Straßenbelägelemente und Straßenbelägen / strukturelle Aufwertung von isolierten Straßenbelägelementen	CE 4	Bereitstellung von Ausweichquartieren für spärlich-bereitete Fiedermaasarten bei Verlust von nachgewiesenen oder potentiellen Epäurequartieren in Bäumen (optional bei positivem Quartierfund)
kM 5	Aufstellung von bautechnischen temporären Antriebszäunungsanlagen im Bereich der Landhabitate zur Verhinderung von Tierverlusten während der Bauphase	kM 14	Nachkettung im Bereich potentieller Habitatstrukturen des Nachkettenschemas von Bauelementen (ggf. Absäumen und Umpflanzen der Rapsen vor und während der Bauphase	CE 5	Vorgezogene Schaffung neuer Halbbereiche für die bautechnischen. Neuentwurf und Baueinfügung durch die Entkernung von Offenland in strukturelles Grünland südlich der Grabener Straße
kM 6	Aufstellung von bautechnischen temporären Antriebszäunungsanlagen im Bereich der Landhabitate zur Verhinderung von Tierverlusten während der Bauphase	kM 15	Bauelemente/gerüst, Bauelementumrandung / Rückung von Gebäuden und Ables von Gebäuden auf der Straße und Fortpflanzungsorte der Aulivora	CE 6	Umwandlung von Ackerland in eine Strukturobste Entwicklung zusätzlicher Habitatstrukturen für die Fledermaus und Brunnengarten der Halbbereiche
kM 7	Bodenschonende Bauelementumrandung in ausgearbeiteten Abschnitten / Fallarbeiten ohne Entnahme der Wurzelstöcke	kM 16	Absuchen des Baufeldes nach möglichen Brunnentieren der Aulivora / Ermittlung des Kompensationsbedarfes	CE 7	Aufwertung bestehender Habitatstrukturen für die Zäunerelemente im Bereich nördlich der Elbbauzäunung
kM 8	Absäumen von Springföhren und Weichschoten aus dem Baufeld	kM 17	Vermeidung der spontanen Wiederbesiedlung des geräumten Baufeldes	CE 8	Bereitstellung von Nistmöglichkeiten für Baumhöhlenbiber ohne eigenen Neubau
kM 9	Errichtung einer stationären Antriebszäunungsanlage im Bereich der Laichgewässer und Laichbereiche der Amlöcher zur Verhinderung von betriebsbedingten Tierverlusten während der Bauphase	kM 18	Sicherung des vorhandenen sicherstehenden Grünstrukturs im Hinblick auf das Mäuseauswärtsthor	CE 9	Bereitstellung von Nistmöglichkeiten für Gebäudefleder
kM 10	Aufstellung von temporären Reptilienzäunungsanlagen im Bereich der Halbbereiche zur Verhinderung von Tierverlusten während der Bauphase	kM 19	Pflanzung von lichttoleranten Sträuchern nach Beeindigung der Bauphase im Ackerland / Ziegelfeld / Ziegelfeld / Ziegelfeld / Ziegelfeld	CE 10	Abtrag von Fledermausstellen auf dem Geländegebiet des Strich Cowig
kM 20	Umweltbauelemente	kM 20	Pflanzung von lichttoleranten Sträuchern nach Beeindigung der Bauphase im Ackerland / Ziegelfeld / Ziegelfeld / Ziegelfeld	CE 11	Bereitstellung und Umrückführung von Ackerstruktursystemen mit Halbbereichen für Gebäudefleder und Fiedermaße

[illegible]

Artenschutzmaßnahmen

CEF-Maßnahmen = measures which ensure the continuous ecological functionality of a concrete breeding/silvering place (Maßnahmen zur Sicherstellung der durchgängigen ökologischen Funktion eines konkreten Brut- oder Nistplatzes (Lebensstätte))

CEF-Maßnahme

Einführung der Maßnahme

Flächenmaßnahmen Zauedische

- Vorgezogene Optimierung Zauedischehabitat (Extensivierung Grünland; dauerhaft und zeitlich gestaffelte Pflege)

Biotoptstrukturen

- Kraut- oder Altgrassaum
- Extensives krautreiches Grünland
- Feldhecke
- Regelmäßig lineares Habitatelement aus Krautsaum, Sandinsle, Totholz und Steinen und kleineren Gebüschgruppen
- Gebüsch- / Strauchpflanzung
- Saumstreifen
- Waldmantel

Kleinstrukturen für Zauedischeen


- Holzhaufen
- Sandinsle
- Strauchpflanzung
- Steinhaufen


Quartierstrukturen für Auflauf und Fledermaus

- Bereitstellung von Nistgelegenheiten für Gebäudebrüter (speziell Turteltaube)
- Antenschutzhäus
- Schwalbennest
- Einbau von Steinkästen mit Einflugschlitzen für Fledermäuse in die neue Brücke

Suchkorridore Ersatzquartiere

- Suchraum für die Anbringung von Fledermauskästen und Nistgelegenheiten für Höhlenbrüter
- Suchkorridor für die Anlage von Feldchenstreifen

- Sonstige Maßnahmen der Unterlage 19.0 bzw. Unterlagen 19.2**
 - 
Anlage von extensiven Grünland nach Beendigung der Bauphase
 - 
Neuanlage von Streubetwiesen nach Beendigung der Bauphase
 - 
Anlage von Saumstreifen nach Beendigung der Bauphase
- Technische Planung**
 - 
Trasse des geplanten Vorhabens / Baufeldgrenze
- Effektdistanzen**
 - 
100 m
 - 
200 m
 - 
300 m

Lagesystem RD / 83, Hohensystem D1HN92			
 <p>Plan 1 Planungsgruppe Landchaft und Umwelt</p>	Witternaustr. 10 01440 Raddeburg	bestanden	10,0
	Industriestraße 100/101 Teltow, 03203 Borsdorf	genehmigt	10,0
	Industriestraße 101 Teltow, 03203 Borsdorf	geprüft	10,0
	Industriestraße 101		
		10.02.2021	
		Plancheckend	
 <p>Deutsche Eisenstrahlenplanung- und -bau GmbH Zentralemail: 04 19117 Berlin Tel.: (030) 202 43 - 0</p>		Bearbeitet:	10
		Geprüft:	10

	Fax: (030) 202 43 - 291 www.spsgk.de	VKE	
Nr.	Art der Änderung		

FESTSTELLUNGSENTW

	FREISTAAT SACHSEN	Unterlage / Blatt
		Übersicht über die vergangenen Jahre maßnahmen Stat.:
S 84 / Niederwartha - Meißen		Maß:
MaVS-Nr.:		1. 5. 0

<p>Aufgestellt: DEGES Deutsche Elektrizitätswerke gemeinnützige AG des Saarlandes Zementstraße 54 10115 Berlin</p>	<p>S 84 Neubau Niederwartha - Meßßen BA 3 (0+000 bis 3+608,169) BA 2 2 (10+000 bis 12+605,922) Artenschutzbelegung</p>
<p>Berlin, den 16.02.2021</p>	<p>gez. I.A. Breier</p>